

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 68 (2011)
Heft: 5: Starke Knochen, fitte Gelenke

Vorwort: Editorial
Autor: Rawer, Claudia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mensch und Technik

Liebe Leserinnen und Leser

Nachdem sich in Japan ein schreckliches Unglück zugetragen hat, dessen Folgen unabsehbar sind, reden alle wieder von der Atomkraft. Man hat wieder Angst vor dieser Technik, die der Mensch offenbar nicht beherrscht und deren Risiken durch Unvermögen, Geiz und Gewinnsucht verschärft werden.

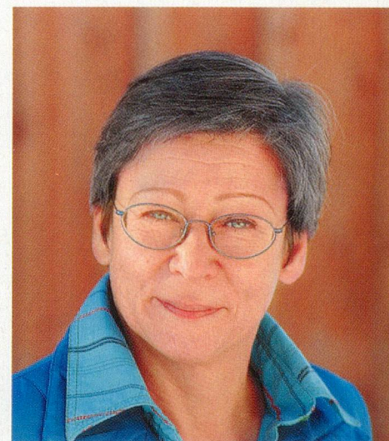
Und das zu Recht: Alle Zahlenspielereien, mit denen man uns immer wieder die Gefahren kleinzurechnen versuchte, haben sich in wenigen Jahrzehnten als falsch erwiesen. Grosse Empörung erntete daher nun ein ETH-Professor, der 2008 in einem Interview äusserte, bei Atomkraftwerken neuester Bauart ereigne sich ein Unfall nur einmal in einer Milliarde Jahre. Nach dem Reaktorunglück in Japan darauf angesprochen, lautet seine schon fast unverschämt zu nennende Antwort: «Ich hatte es leider versäumt, in dem Interview die genauen Randbedingungen für die angegebene Zahl zu benennen.» Und erläuternd fügt er hinzu: «Für einen externen Auslöser ... wird die Wahrscheinlichkeit von der Eintrittswahrscheinlichkeit des Ereignisses selbst bestimmt.» Mit anderen Worten: Naturgewalten und andere unvorhersehbare Ereignisse sind in seiner Berechnung schlicht nicht enthalten.

Versäumt hat der Herr Professor in der Tat etwas: Daran zu denken, dass sich die Zukunft nicht statistisch berechnen lässt, daran, dass Unfälle definitionsgemäss unvermutet und nicht vorhersehbar sind, dass die Natur noch immer stärkere Kräfte freisetzen kann als der Mensch mit all seiner Technik. Vielleicht hat er es überhaupt versäumt zu denken. Und es ist doch sicher ein Zufall, dass sein Lehrstuhl von der «Fachgruppe Kernenergie der swisselectric» finanziert wird?

«Die Natur war meine liebste Universität», so wird Alfred Vogel in diesem Heft zitiert. Wenn doch nur mehr Menschen (wieder) begreifen würden, wie wichtig es ist, von der Natur zu lernen – und nicht zu glauben, man könne sie unterwerfen, bändigen oder bekämpfen.

**Bleiben Sie gesund!
Herzlichst Ihre**

Claudia Rawer



Claudia Rawer
c.rawer@verlag-avogel.ch

Gesundheits-Nachrichten
Postfach 63
CH-9053 Teufen
E-Mail:
info@verlag-avogel.ch
Internet:
www.gesundheits-
nachrichten.ch